

Einwandererbund e. V. Postfach 11 63, 25311 Elmshorn



TREFF XXIV: Flüchtlinge und Polizei - Gäste

Kurzbericht:

Thorsten Buchwitz berichtete, dass Flüchtlinge als Tatverdächtige überhaupt kein Problem darstellen. Auch Anschläge sind im Kreisgebiet noch nicht bekannt geworden.

Wichtig für die Polizei war der Einsatz der letzten Monate, in denen die Landespolizei für Transporte, Aufbau von Unterkünften, Hilfestellung beim Finden des richtigen Ortes zuständig war. Auch ist die Polizei in jeder Landesunterkunft mit einer eigenen Wache vertreten.

Die Diskussion drehte sich anschließend um die alltäglichen Probleme des Zusammenlebens: Wenn Fahrräder gespendet werden, sollte auch jemand die Verkehrsregeln vermitteln. Aber allein die dezentrale Unterbringung, so Thorsten Buchwitz, ist im Alltag schon eine große Erleichterung für alle.



-Podium-

Datei: EWB-13Mai2016-TREFF-XXIV-Polizei.docx